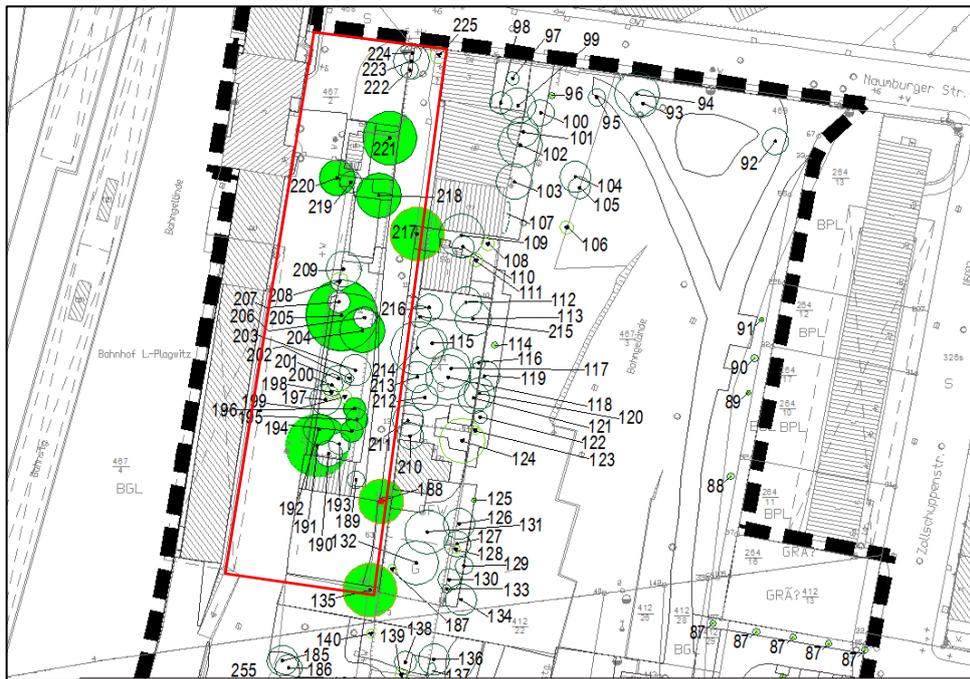


Im nachfolgenden Auszug aus dem Baumbestandsplan (Erfassung 2013) sind die wertgebenden Bäume im Zufahrtsbereich gekennzeichnet. Grundsätzlich ist einzuschätzen, dass sich im Zufahrtsbereich keine Bäume mit einer herausragenden Bedeutung befinden.



Nachfolgend werden die einzelnen wertgebenden Bäume aufgeführt:



Baum Nr. 135 – Rosskastanie

Bei der Erfassung 2013 wurden an dem Baum Astausbrüche festgestellt. Mittlerweile sind diese Ausbrüche z.T. ausgefault und es haben sich kleine Baumhöhlen gebildet. Er erfüllt die Kriterien für einen höhlenreichen Einzelbaum und ist geschützt nach § 21 SächsNatSchG.

Ist als Straßenbaum besonders erhaltenswert.



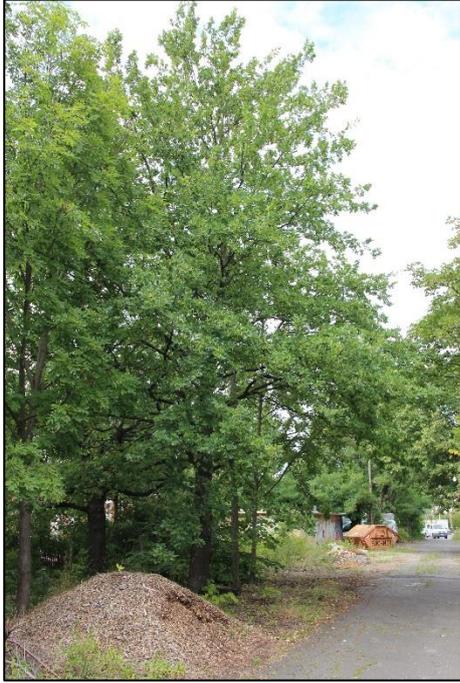
Rosskastanie Nr. 188

Der Baum hat eine nach oben geöffnete Baumhöhle. Er erfüllt die Kriterien für einen höhlenreichen Einzelbaum und ist geschützt nach § 21 SächsNatSchG. Der Baum ist abgängig. Die Krone ist sehr licht. Viele trockene Äste (auch Starkäste).

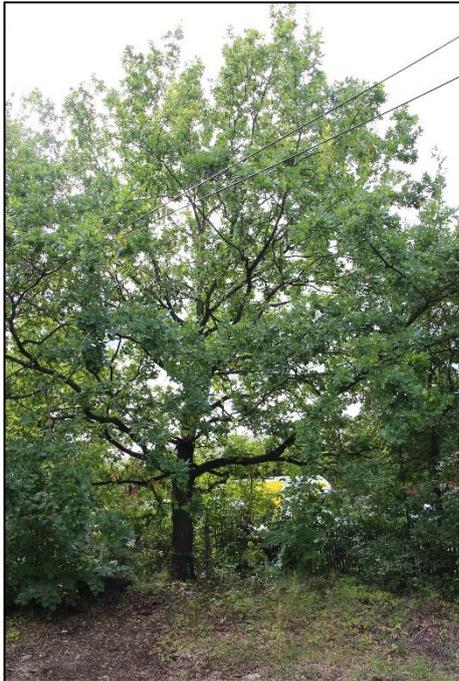


Säuleneichen Nr. 194, 195, 196

Gruppe junger Säuleneichen



Stieleiche N. 204

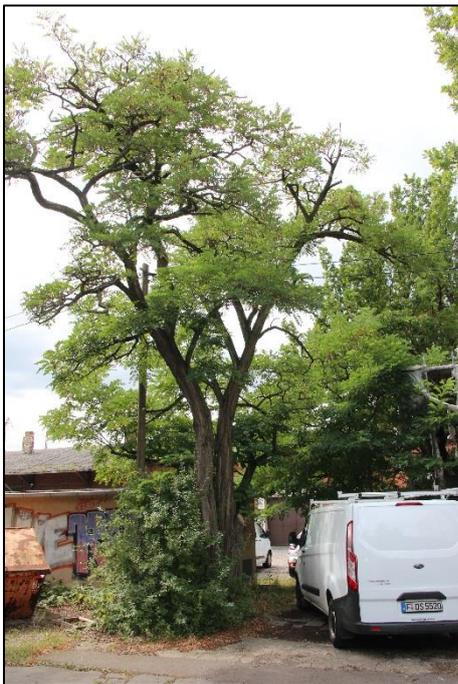


Stieleiche Nr. 205



Linde Nr. 217

Ist als Straßenbaum besonders erhaltenswert.



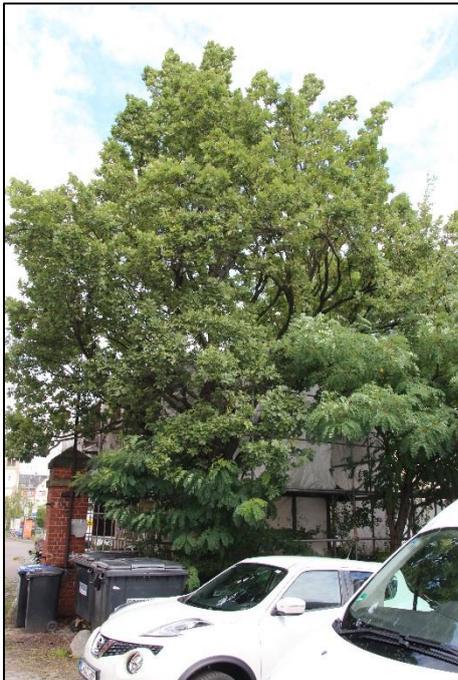
Robinie Nr. 218



Stieleiche Nr. 221

Wurzellanläufe sind mit Asphalt bedeckt. Eingewachsene Zaunsäule.

Ist als Straßenbaum besonders erhaltenswert.



Säuleneiche Nr. 220

schönes Exemplar; wahrscheinlich Quelle aller Sämlinge im Gebiet



Stieleichen Nr. 192 und 191



Blick in nördlicher Richtung auf den Gehölzbestand zw. Nr. 192 und 220



Blick von der Naumburger Straße aus auf den Gehölzbestand



Blick auf den Bestand mit den Bäumen  
Nr. 217; 218 und 220

Auszug aus der Baumbestandsliste / Erfassung 2013; Ergänzungen aus 2016 wurden rot hervorgehoben

lfd. Nr.	Art deutsch	Art wissenschaftlich	Stamm-Ø in 1,30 m Höhe	Höhe in m	Kronen-Ø in m	Bemerkung
135	Roskastanie	Aesculus hippocastanum	80	17	12	kleine, flache Astausbrüche; zwei Starkäste aus der Krone gesägt; Astausfaulung kleine Höhle; geschützt nach § 21 SächsNatSchG
188	Roskastanie	Aesculus hippocastanum	80	16	10	eine große, nach oben geöffnete Baumhöhle; Stockausschläge an der Basis; abgängig, viele trockene Äste
189	Linden-Art	Tilia spec.	10	9	4	
190	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	14	10	6	
191	Stieleiche	Quercus robur	38	15	14	
192	Stieleiche	Quercus robur	25	10	7	
193	Gewöhnliche Esche	Fraxinus excelsior	15	12	5	
194	Säuleneiche	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘	20	16	5	
195	Säuleneiche	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘	24	16	5	
196	Säuleneiche	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘	25	16	5	
197	Säuleneiche	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘	15;15	14	7	gabelt sich an der Basis
198	Rosen-Art	Rosa spec.		3	3	Großstrauch
199	Rosen-Art	Rosa spec.		3	3	Großstrauch
200	Stieleiche	Quercus robur	10	12	5	tief beastet
201	Stieleiche	Quercus robur	8; 12	13	6	gabelt sich an der Basis
202	Säuleneiche	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘	17	17	2	
203	Gewöhnliche Esche	Fraxinus excelsior	16	14	7	
204	Stieleiche	Quercus robur	34	17	10	
205	Stieleiche	Quercus robur	45	18	16	
206	Gewöhnliche Esche	Fraxinus excelsior	12	14	5	
207	Stieleiche	Quercus robur	10	9	5	
208	Rosen-Art	Rosa spec.		4	4	Großstrauch
209	Sandbirke	Betula pendula	25	15	8	

lfd. Nr.	Art deutsch	Art wissenschaftlich	Stamm-Ø in 1,30 m Höhe	Höhe in m	Kronen-Ø in m	Bemerkung
210	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	12	15	6	
211	Kirsch-Pflaume	Prunus cerasifera	18; 10	8	7	gabelt sich an der Basis
212	Hauspflaume	Prunus domestica	20	7	6	ein Starkast abgesägt
213	Kultur-Birne	Pyrus communis	20	8	7	
214	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	50	14	12	Astansatz bei 1,40 m
215	Bergahorn	Acer pseudoplatanus	10	12	5	
216	Hauspflaume	Prunus domestica	18	8	6	
217	Linden-Art	Tilia spec.	50	15	12	ein Starkast abgebrochen; Stammschaden an der Basis
218	Robinie	Robinia pseudoacacia	30; 50	15	10	gabelt sich an der Basis
219	Robinie	Robinia pseudoacacia	6	9	5	
220	Säuleneiche	Quercus robur ‚Fastigiata Koster‘	57	17	8	
221	Stieleiche	Quercus robur	45	15	12	mit Asphalt überdeckte Wurzelanläufe; eingewachsene Zaunsäule
222	Spitzahorn	Acer platanoides	10	10	4	einseitige Krone
223	Linden-Art	Tilia spec.	10; 10; 5; 15; 12; 9	11	8	
224	Linden-Art	Tilia spec.	16	12	4	einseitige Krone
225	Rosen-Art	Rosa spec.		4	4	Großstrauch

Legende zur Tabelle:

	abgängiger Baum/ Strauch
	abgestorbener Baum/ Strauch
	Baum mit besonderen ökologischen Strukturen, der die Kriterien nach § 21 SächsNatSchG als Höhlenbaum erfüllt
	abgestorbener Baum mit besonderen ökologischen Strukturen, der die Kriterien nach § 21 SächsNatSchG als Höhlenbaum erfüllt
	schwer einsehbarer Baum / Baumgruppe bzw. Strauch /Strauchgruppe (Lage und Größe sowie ökologische Strukturen schlecht einzusehen)
	neu gepflanzter Baum
	Gehölzgruppe / Gebüsch / Strauchhecke
	Großstrauch
	eingemessener Baum / Strauch